



Mit Kleidung von Image Wear geht es hoch hinaus

Interview mit



Patrice Weber,
CEO
der Image Wear AG

Gut fürs Image: Kleidung mit Klasse

Seit mehr als drei Jahrzehnten macht die Image Wear AG in Zürich Uniformierung individuell. Das Schweizer Unternehmen stattet heute viele Branchen von der Airline bis zur Armee mit an die jeweiligen Anforderungen angepasster Berufskleidung aus. CEO Patrice Weber erzählt im Interview mit Wirtschaftsforum, wie wichtig es war, die Weichen rechtzeitig neu zu stellen.

Wirtschaftsforum: Herr Weber, Image Wear ist heute eine breit aufgestellte Firma. War das immer so?

Patrice Weber: Nein, wir haben 1988 angefangen als Händler für Uniformen, Anzüge und Schuhe. Gegründet wurde die Firma von jungen Studenten. Einer von ihnen war Frank Meissner, der heute alleiniger Inhaber ist. Später haben wir angefangen, den Markt zu bearbeiten. Wir haben Airlines, Fünf-Sterne-Hotels und andere Unternehmen mit Rang und Namen in Zürich und anderen großen Städten beliefert. Einige sind noch heute unsere Kunden. Bis 2017 sind wir auf diese Weise gewachsen, auch international.

Ich kam 2017 zu Image Wear. Meine erste und wichtigste strategische Entscheidung war, die Firma breiter aufzustellen, um sie zukunftsfähig zu machen. Unser erster Meilenstein in Richtung Diversifizierung war 2018 der Gewinn einer Ausschreibung der Verkehrsbetriebe Zürich. Bis zur Pandemie sind wir gut gewachsen.

Wirtschaftsforum: Und dann?

Patrice Weber: Unsere neue Ausrichtung hat uns durch die Krise gerettet, sonst wären wir jetzt bankrott. Denn die Hotellerie und die Airlines lagen komplett am Boden. Wir haben die Pandemiezeit genutzt, um uns verstärkt dem Thema Nachhaltigkeit anzunehmen.

Wirtschaftsforum: Was haben Sie in dieser Richtung schon erreicht?

Patrice Weber: Wir arbeiten intensiv an der CO₂-Reduktion und der Kreislaufwirtschaft und machen dazu regelmäßige Audits. Unseren Fahrzeugpark haben wir zum Teil auf Elektroantrieb oder Hybrid umgestellt.



Richtig angezogen im Sommer und Winter. Kleidung für die Verkehrsbetriebe Zürich



Von repräsentativ bis zweckmäßig: Mitarbeiterinnen des Storchen Hotels Zürich



Daneben sind wir Mitglied des Multi-Stakeholder-Programms 'Sustainable Textiles Switzerland 2030'. Die Organisation wurde gegründet, um einen Schweizer Standard zu schaffen. Sie hat sich zu vier Punkten verpflichtet: die Reduktion der Emissionen und die

Patrice Weber: Wir fertigen Bekleidung mit Ausnahme von Schuhen, also insbesondere Hosen, Hemden und Jackets, unter anderem für die Hotellerie, Airlines, die öffentliche Hand und das Bundesamt für Rüstung armasuisse. Außerdem bieten wir seit Kurzem persönliche Schutzkleidung nach Norm – keine Brandschutzkleidung. Auch repräsentative Kleidung gehört zu unserem Portfolio. Die Produkte werden auf Kundenwunsch designt und angefertigt. Dafür beschäftigen wir eigene Designer und nutzen spezielle Technik.

Wirtschaftsforum: Was macht Image Wear als Unternehmen so besonders?

Patrice Weber: Die Firma ist schon seit Jahrzehnten am Markt, man kennt uns also, vor allem im Uniformbereich. Was Größe und Machbarkeit betrifft, sind wir die Nummer 1 in der Schweiz. Auch im Schutzbereich verfügen wir über ein großes Know-how. Das Thema Made in Europe und Nachhaltigkeit wird immer wichtiger. Wir bieten ein super Produkt zu einem guten Preis, das in Europa produziert wird.

Wirtschaftsforum: Wie stellt sich die Marktlage für Sie aktuell dar?

Patrice Weber: Die Auswirkungen durch den Krieg in der Ukraine sind spürbar. Die Warenverfügbarkeit ist ein Thema, es gibt immer noch Lieferprobleme. Die Preise haben sich leicht erhöht, liegen aber noch auf einem hohen Niveau. Die Produktionszeiten sind eine Katastrophe. Viele Unternehmen holen ihre Produktionen jetzt aus Asien zurück, was auch gut ist. Aber die Kapazitäten sind ausgeschöpft. Hier macht sich auch bemerkbar, dass die Produktionskapazitäten in der Ukraine wegfallen.

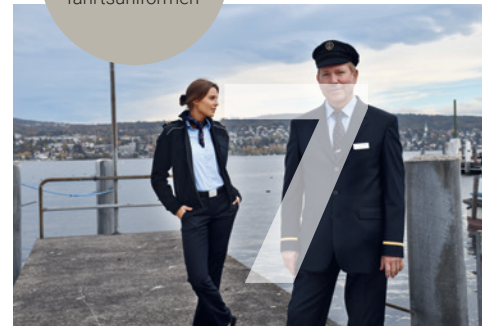
Wirtschaftsforum: Wie sehen Ihre Zukunftspläne für das Unternehmen aus?



KONTAKTDATEN

Image Wear AG
 Binzstrasse 7
 8045 Zürich
 Schweiz
 ☎ +41 43 2686868
 📠 +41 43 2686888
 info@imagewear.ch
 www.imagewear.ch

Mit Image Wear auf See: neue ZSG-Schiff-fahrtsuniformen



Patrice Weber: 2023 sind wir wieder gewachsen. Aktuell beschäftigen wir 20 Mitarbeiter und generieren einen Jahresumsatz von zehn Millionen EUR. Wir fokussieren uns darauf, unsere Kräfte zu konzentrieren. Im Bereich Sales werden viele Schulungen stattfinden. Wir wollen neue Mitarbeiter akquirieren und uns stark dem Thema Nachhaltigkeit widmen. Das Unternehmen ist jetzt gut aufgestellt, die Weichen für die nächsten Jahre sind gestellt. Nun können wir unsere Marktpräsenz ausbauen. Unser Ziel ist, Image Wear langfristig auf gesunde Beine zu stellen.

1988
 ALS HÄNDLER
 ANGEFANGEN

Förderung fairer Löhne, innovativer Geschäftsmodelle sowie der Kreislaufwirtschaft. Die Roadmap soll 2030 fertig sein.

Wirtschaftsforum: Wie setzt sich Ihr Produktportfolio zusammen?

Auf Nummer sicher: PSA-Schutzkleidung

